Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09305360
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Peilickestraße 24
Gem. * Fl-stck. * Flur	Crottendorf * 138t
Bauwerksname	Wohnanlage Anger-Crottendorf der Leipziger Kleinwohnungs-Bau-Gesellschaft

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; baugeschichtlich bemerkenswerter Bau des sozialen Wohnungsbaus der 1920er Jahre, erbaut von der Leipziger Kleinwohnungs-Bau-Gesellschaft, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

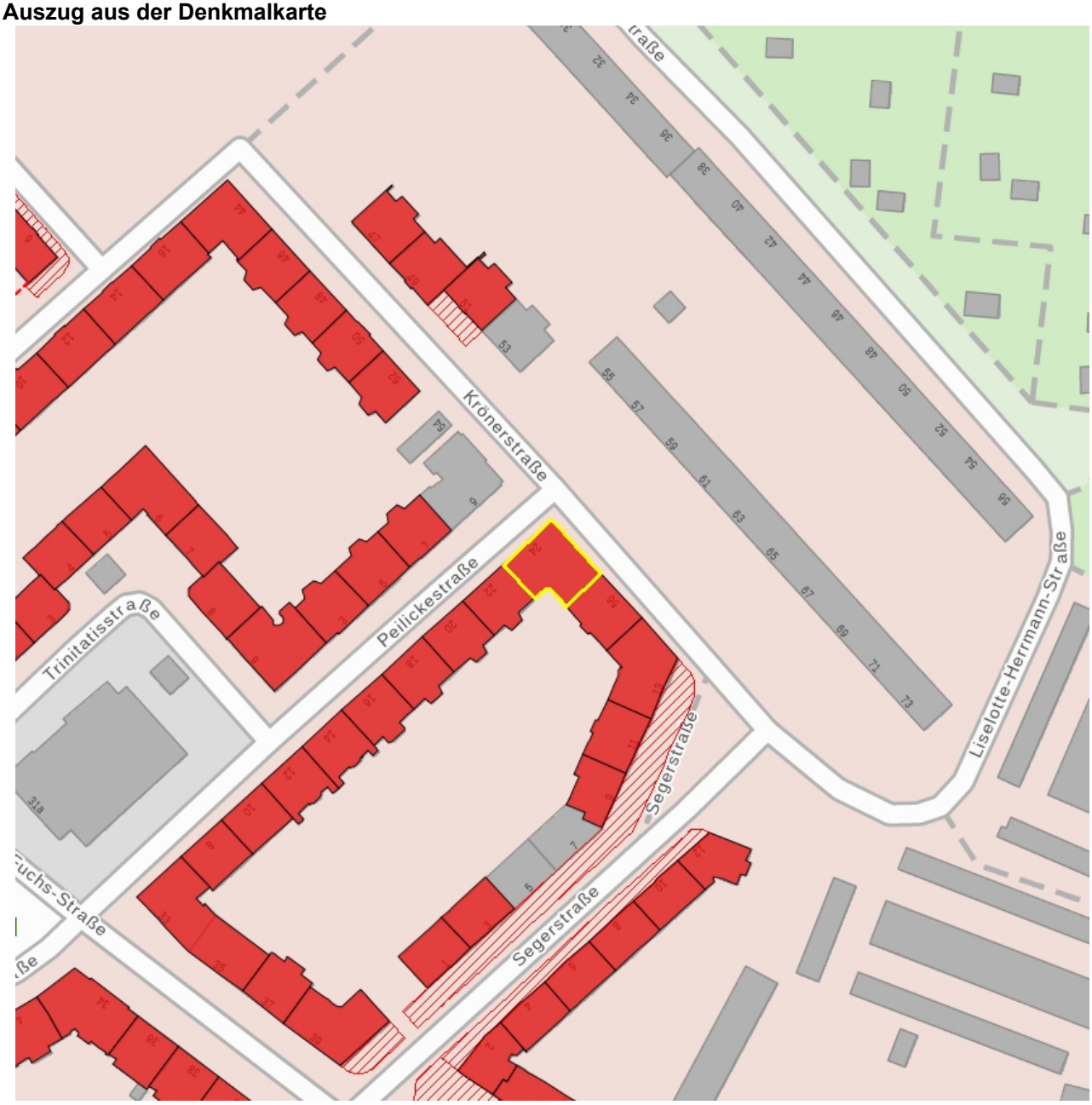
In Ecklage Krönerstraße entstand in den Jahren 1926/1927 ein Mietshaus für die Leipziger Kleinwohnungs-Bau-Gesellschaft mbH, vertreten durch den Vorstand Wilhelm Stoye. Planungen bereitete der Architekt Adolf Warnstorff vor, mit deren Umsetzung hernach die Firma Zimmerei und Baugeschäft H. Fricke betraut wurde. Jede Etage sollte mit drei Dreiraumwohnungen gefüllt werden, das Dachgeschoss erhielt zwei Mietparteien und im Keller kamen zwei Rollkammern zur Einrichtung. Die statischen Berechnungen tragen die Unterschriften von Warnstorff und dem Baumeister Friedrich Emil Stoye. Noch sparsamer in der Dekoration als alle anderen Häuser des geschlossenen Straßenzuges präsentiert sich die Putzfassade, deren Gliederung durch die Fensteröffnungen, zwei Stockgesimse und eine Haustürportalrahmung aus Zementkunststein vollzogen ist. Überdurchschnittlich qualitätvoll zeigt sich die Ausstattung; an der Krönerstraße befindet sich ein Relief der Baugesellschaft. Baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich wichtiger Eckbau im Ortserweiterungsgebiet, Zeugnis des sozialen Wohnungsbaus der 1920er Jahre in Leipzig.
LfD/2014, 2015

Datierung	1926-1927 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09305360 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.